

Lawrence Carroll - Under the Blue

20. Januar – 14. März 2017

Eröffnung: Freitag, 20. Januar, 19 - 21 Uhr

Lawrence Carroll ist zur Eröffnung anwesend.



Untitled, 2016
Öl, Wachs, Dispersion, Leinwand,
Zeitung, Heftklammern auf Holz
297 (h) x 216 x 10 cm

Die Buchmann Galerie freut sich, mit *Under the Blue* eine neue Ausstellung von Lawrence Carroll (*1954 in Melbourne) anzukündigen.

In den aktuellen Arbeiten des in den USA und Italien lebenden Künstlers spielt Zeit eine bedeutende Rolle. Große Teile der neuen Arbeiten sind über lange Zeiträume und teilweise in verschiedenen Ateliers entstanden. So wurden die großformatigen Gemälde - Objekte von drei Metern Höhe - in Carrolls Atelier in Malibu 2003 begonnen und 2016 in Marquette, Michigan am Lake Superior beendet. Auch die Skulpturen in der Ausstellung nahmen über einen Verlauf von sechs Jahren ihre endgültige Form an. Die Arbeiten sind von der Sorge um den Augenblick bestimmt, und um des Augenblicks willen geboren. Carroll lässt sich von der Zeit, vom Warten und von der Ruhe führen. Nichts geschieht schlagartig.

Die Werke von Lawrence Carroll sind stark geprägt von einer Auseinandersetzung mit minimalistischen Strömungen in der Kunst. Seine bemerkenswerte eigene Antwort auf die Fragen, die der Minimalismus den nachfolgenden Künstlergenerationen stellte, macht Carrolls Werk so einzigartig: Als Reaktion auf den „Deadpan“, die Sackgasse des positivistischen Minimal, wendet er sich den spezifischen, auch emotionalen Qualitäten der malerischen Mittel zu. Arme, „povere“ Materialien werden im Atelier einem langen und intensiven Prozess der Bearbeitung und Reflexion ausgesetzt bis ihre „Gemachtheit“ sich nahezu aufgelöst hat. Die sprichwörtliche Hand des Künstlers verschwindet bei Carroll im lange bearbeiteten Material seiner Malereiobjekte und Skulpturen. „Der Maler lässt etwas los, und das Gemälde hält es dann in sich“, so Lawrence Carroll.

Die sensible Farbigkeit der Arbeiten, die an Stilleben von Morandi erinnernde Monochromie, ist in den neuen Werken von einem zarten Azurblau bestimmt. Dieses in den großformatigen Gemälden prominent genutzte Blau beschreibt der Künstler in einem Brief:

„... the piece to the puzzle was my decision to paint the insert canvas's in the *Sleeping Paintings* this wonderful light sky blue - It took over a month in exploring different blues to decide on this value of the color. I

had 30 different painted swatch colors of blue in all shades and values, but this is the one I chose. These paintings were all painted also in natural light.”

Lawrence Carrolls Ausstellungsbiographie ist umfangreich, erwähnt werden sollte seine Teilnahme an der Biennale in Venedig 2013 im Vatikanischen Pavillon sowie der Documenta IX. Zuletzt war von Lawrence Carroll eine umfangreiche Einzelausstellung im MAMbo - Museo d'Arte Moderna di Bologna zu sehen. Davor waren seine Werke in der Dublin City Gallery The Hugh Lane, im Casal Solleric, Palma de Mallorca und in der Jumex Collection in Mexico City ausgestellt. Kommende Einzelausstellungen werden im Museo Vela, Ligornetto, Schweiz und im Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen in Magdeburg sein.

Zur Ausstellung erscheint eine von Lawrence Carroll gestaltete Zeitung.

Für weitere Informationen über den Künstler und für Bildmaterial können Sie sich gerne jederzeit mit der Galerie in Verbindung setzen.